

TSV 1848 Hungen – Jahreshauptversammlung

Am 14.10.2015 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des TSV 1848 Hungen statt. Zahlreiche sportliche Erfolge gab es in der abgelaufenen Saison in den Sparten Fußball, Handball und Frauenfußball zu feiern. Mit Spannung wird auf die Planung bezüglich des Hallenneubaus gewartet.

Um 20 Uhr begrüßten die beiden ersten Vorsitzenden Petra Sattler und Thomas Rudek die knapp 35 Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung.



Nachdem die Tagesordnung genehmigt wurde, folgten die Totenehrung und der Bericht des Vorstandes. Thomas Rudek berichtete von den tollen Veranstaltungen Oktoberfest, Brunnenfest, Ehrenamtstag und den Ferienspielen der Stadt Hungen. Viele weitere Veranstaltungen und Ausflüge der einzelnen Abteilungen gab es außerdem noch. Rudek stellte den ehrenamtlichen Einsatz im TSV in den Vordergrund. Neben den 1150 Mitgliedern besitzt der Verein etwa 80 Offizielle und Trainer, fast jedes 14ten Mitglied hat somit eine Funktion im TSV. Pro Woche kann man, ohne Sonderveranstaltungen, Spieltagen und Feste, altersklassenübergreifend 98 Stunden Sport in der Woche machen. Daher richtete er ein großes Lob an alle ehrenamtlichen Helfer.

Thomas Rudek berichtete von zahlreichen Vorstandssitzungen, Teilnahme von Sitzungen auf kommunaler und Kreis Ebene, vor allem bezüglich der Errichtung einer 3-Felder-Halle an der Gesamtschule Hungen. Hier ist der Verein sehr an einem Bau einer Tribüne interessiert und wartet aktuell auf ein Fortschreiten der Planung. Der Austausch mit den Partnervereinen TV Lich, SV Nonnenroth und TSV Villingen wurde ebenfalls gelobt.

Im sportlichen Bereich wurde von vielen Erfolgen berichtet. Die Fußballer haben mit ihrer FSG den Aufstieg in die A-Klasse geschafft. Der Weg mit dem SV Nonnenroth und dem TSV Villingen zu gehen war der richtige. Eine Kooperation mit der Gesamtschule wurde beschlossen und eine junge dynamische Jugendleitung installiert.

In der Handballabteilung gab es viele sportliche Erfolge, gekrönt von der Hessenmeisterschaft und der Teilnahme an der Bundesligaqualifikation der weiblichen A-Jugend. Die Frauen durften mit dem Landesligaaufstieg ebenfalls einen Erfolg feiern. Außerdem konnte er vermelden das Roland Macht zwei Tage zuvor als Heimlicher Held von der Volksbank Mittelhessen geehrt wurde.

In den anderen Sparten läuft es auch gut, besonders der Zuwachs in Mutter und Kind-Turnen und in der Leichtathletikabteilung ist toll.

Die Damengymnastik ist ein Jahr nach dem Ausscheiden von Christel Jung gut aufgestellt.

Die vielen Ausflüge der Damen, der Futsaler, der ‚Sooo Vital-Abteilung‘ oder der Breitensportler seien ein Beleg für das intakte Vereinsleben. Danach bedankte Thomas

Rudek sich bei den Sponsoren & Förderern, der Stadt Hungen und den Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit.

Danach berichtete Vorstandskollege Jan Krüger über die Öffentlichkeitsarbeit. Man ist wöchentlich in den Printmedien vertreten. Im sozialen Netzwerk ‚facebook‘ beinahe täglich. Die vielen Veranstaltungen tragen zusätzlich zum Bekanntheitsgrad bei. Die neu gestaltete Homepage wurde gelobt und ein Dankeschön an die Mitarbeit der Abteilungen gerichtet.

Es folgten zwei Satzungsänderungen bezüglich der Erhebung von Sonderbeiträgen und der Ladung zur Mitgliederversammlung. Beide Änderungen wurden einstimmig beschlossen.

Dann kamen die Berichte der Spartenleiter. Ingrid Meybohm berichtete von den zahlreichen Aktivitäten der Damengymnastikgruppe. Anette Fritz über den Kreispokalsieg der Frauenfußballer.

Für die erfolgreiche Fußballer berichtet Jörg Jackl. Nach dem Aufstieg 2015 konnte er auch von einem aktuell sehr guten Tabellenplatz in der A-Klasse berichten. Den Bereich Jugendfußball vertrat Torben Böck. Nach langer toller Arbeit durch Thomas König und Andreas Hammer versucht hier nur ein Dreiergremium die Geschicke zu lenken. Torben Böck, Felix Brandt und Jens Schmid versuchen hier neuen Schwung in die Jugendabteilung zu bringen. Der Zusammenschluss mit Nonnenroth und Villingen zur JSG Hungen war der richtige Schritt.

Darauf reihte sich der Bericht der Abteilung Futsal an. Joachim Kuzcera konnte von einer wachsenden Trainingsbeteiligung berichten und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im TSV.

Roland Macht von der Handballabteilung übernahm dann das Wort. Im Handball läuft es gut. Gerade im weiblichen Jugendbereich ist man Dank der tollen Arbeit der Jugendtrainer überregional bekannt. Aber auch die aktuell erfolgreichen Männerhandballer und die Landesligatruppe der Frauen seine ein Beleg dass der Handball in Hungen und Lich auf einem guten Weg ist. Er dankte den Partnerverein TV Lich und hob nochmal das tolle miteinander von Fußballern und Handballern hervor. Die Unterstützung bei Spielen und das gemeinsame Feiern sind super für beide Abteilungen.

Ina Wagner sprach für die Sparten Leichtathletik, Sportabzeichen, Training Plus, Rücken-Fit und Skigymnastik. Während Leichtathletik einen guten Zuwachs von Kindern und Jugendlichen hat, ist die Skygymnastik nicht mehr so gut besucht. Die Leichtathletik-Kids nehmen bald an ihrem ersten Wettkampf teil, ein weiterer Trainer wird gesucht. Zudem möchte Ina Wagner eventuell eine Volleyballabteilung in Angriff nehmen. Einige Erwachsene treffen sich bereits seit einem Jahr freitags zum gemeinsamen Spielen.

Nach den Berichten stand die Bestätigung der Spartenleiter an. En bloc wurden alle Spartenleiter einstimmig bestätigt.

Punkt acht war der Bericht des Kassenwartes. Da Ivette Pabst krankheitsbedingt fehlte, übernahm der Vorsitzende Thomas Rudek den Bericht und sprach über einen guten Abschluss des Geschäftsjahres 2014. Dem Bericht der Kassenprüfer folgte einstimmig die Entlastung des Vorstandes.

Dann standen die Wahlen an. Der Ausscheidende Beisitzer Ingo Kellner gab bekannt dass er nicht wieder zur Wahl steht. Petra Sattler und Thomas Rudek bedankten sich bei Ingo Kellner für eine überragende Vorstandsarbeit seit 1997, darunter 12 Jahre als erster Vorsitzender. Die beiden Beisitzer Christine Kübler und Jan Krüger wurden zur Wiederwahl vorgeschlagen und jeweils einstimmig wiedergewählt.

Anträge lagen keine vor. Eine Anfrage bezüglich des Problems der Hallenschließung in den Ferien wurde anschließend noch besprochen. Um 21:20 konnte Petra Sattler dann die harmonische und familiäre Sitzung schließen.

Weitere Informationen auch immer unter: www.TSV1848Hungen.de.

Trainieren mit **S**pass im **V**erein